markmiller
SUPPLY OF SERVICES GMBH

Deichselgeräte/Deichselstapler

Theoretische Prüfung

nach der DGUV Vorschrift 68 und
dem DGUV Grundsatz 308-001

Prüfungsfragen (Variante X)

Bestell-Nr. DG-PR-00XX

® © NICHT KOPIEREN

Herausgeber: **® © Verlag MARKMILLER supply of services GmbH**
Haselünner Straße 19
49770 Herzlake
Tel: +49 (0) 5962/938 97 97
Fax: +49 (0) 5962/938 97 87
info@markmiller-web.de
www.markmiller-web.de

Bestell-Nr. DG-PR-00XX

Redaktion/Druck: MARKMILLER supply of services GmbH

Autor: Armin Markmiller

XX Aktualisierte Auflage XXXX

Muster

Bitte beachten: Aufbewahrungspflicht der gesamten Prüfungsmappe 10 Jahre!

Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung sowie die Verwertung oder Verarbeitung in elektronischen Systemen bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Die Informationen in diesem Buch sind sorgfältig erhoben und geprüft worden. Dennoch kann keine Garantie für die Richtigkeit übernommen werden. Eine Haftung für Personen, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Unsere Bildungsmittel werden ständig aktualisiert. Verbesserungsvorschläge oder Anregungen sind jederzeit willkommen.

Datum **K-Nr.: 99999**

Dokumentationsblatt

Mustermann

So gehen Sie bei der Prüfung vor:

1. **Vor Beginn der Prüfung:**
   Tragen Sie Ihre persönlichen Daten und die gewünschten Informationen ein.

Auftrags./Projekt-Nr. _____ Dauer FFZ-Ausbildung _____ Tage

Name: _____ Vorname: _____

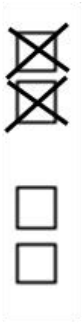
Geburts**datum**: _____ Geburts**ort**: _____

PLZ/Wohnort _____ Straße: _____

Beschäftigt bei:

_____

2. **Während der Prüfung:**
   - Kreuzen Sie die richtige/n Antwort/en am Seitenrand an. Pro Frage sind **bis zu drei** Antworten möglich.
   - Versehentlich falsch gesetzte Kreuze sind gut erkennbar durch ausmalen „undeutlich“ zu machen.
   - Verwenden Sie nur nicht radierbare Stifte wie Kugelschreiber, Filzschreiber etc.



Muster

Bestanden	Datum „Theoretische Prüfung“	Fehlerzahl	
☐ Ja ☐ nein			**Theorie** = Erlaubte Fehler max. 7. Jede Frage wird mit 1 Fehlerpunkt bewertet. Details siehe Frage 1 – 20.

Bestanden	Datum „Praktische Prüfung“	Fehlerzahl	
☐ Ja ☐ nein			**Praxis** = Erlaubte Fehler max. 30. Details der Fehler siehe Prüfprotokoll.

Prüfer: Datum/Name/Unterschrift _____

Prüfling: Datum/Unterschrift
(Fehler wurden erläutert) _____

Prüfungsfragen (Variante A)

Mustermann

1. Für welche Deichselgeräte bzw. Deichselstapler wird eine Einweisung oder Ausbildung benötigt?

a) Deichselgeräte ohne Klappstand dürfen von „Jedermann“ bedient werden; ☐
b) Deichselgeräte dürfen nur Gabelstaplerfahrer/innen bedienen; ☐
c) Für das Bedienen von Deichselgeräten und Deichselstaplern benötigt man eine Ausnahmegenehmigung der Zulassungsstelle; ☐
d) Bediener/innen von Deichselgeräten und Deichselstaplern benötigen je nach Bauart entweder eine Einweisung oder Ausbildung. ☐

2. Welche Aussage über das Eigengewicht eines Deichselgerätes ist richtig?

a) Das Eigengewicht ist das Gewicht ohne Nutzlast; ☐
b) Das Eigengewicht ist das gleiche wie das zulässige Gesamtgewicht; ☐
c) Zum Eigengewicht zählt auch das Gewicht der Batterie; ☐
d) Das Eigengewicht braucht vom Bediener nicht beachtet zu werden. ☐

Muster

3. Wenn Sie bei der Beschreibung Deichselgerätes folgendes Symbol sehen, handelt es sich um folgenden Einsatzzweck?

a) Für den Einsatz auf Eisflächen geeignet; ☐
b) Es ist ein Niederhubwagen der im Berliner Zoo zum Transport von Eisbären eingesetzt wird; ☐
c) Bei dem FFZ handelt sich um eine Tiefkühlhaus-Ausführung; ☐
d) Es handelt sich um eine spezielle Ausführung für Skandinavien. ☐

4. Wann ist die Kippgefahr bei Deichsel geführten Flurförderzeugen besonders groß?

a) Deichselgeräte können nicht umkippen; ☐
b) Die Kippgefahr ist besonders groß bei Kurvenfahrt; ☐
c) Die Kippgefahr ist besonders groß bei Breitspurversionen; ☐
d) Die Kippgefahr ist besonders groß bei Niederhubwagen mit Wechselstrommotoren; ☐
e) Die Kippgefahr ist besonders groß, wenn an Steigungen gewendet wird. ☐

Fehlerzahl

Prüfprotokoll

Praktische Prüfung (Flurförderzeuge)

Hersteller:_____ Typ:_____ Projekt-Nr.: _____

		Bewertungskriterien	Fehler-punkte	Prüfungsleistung
Betriebssicherheitsprüfung		Tägliche Einsatzprüfung • Sichtprüfung - Details siehe DGUV 308-001 Anhang 2	jeweils 1	
		Tägliche Einsatzprüfung • Funktionsprüfung - Details siehe DGUV 308-001 Anhang 2	jeweils 2	
		- Hupe	5	
		- Feststellbremse	10	
		- Betriebsbremse	10	
Fahrprüfung		Fahrerrückhaltesystem nicht „angelegt"	10	
		Handbremse nicht gelöst	2	
		Hubgerüst bei Lastaufnahme nicht senkrecht	2-[illegible]	
		Stapelgut nicht sicher aufgenommen	2-31	
		bei Rückwärtsfahrt Blick nicht nach hinten	2-31	
		Hubgerüst nicht zurückgeneigt (wenn möglich)	5	
		mit angehobenem Stapelgut gefahren	2-31	
		Stapel/Markierung/Pylone angefahren	2-31	
		Markierung/Pylone umgefahren	31	
		Fahrzeit überschritten/Vorgabe = _____ Minuten	2-31	
		keine flüssige Fahrweise	2-15	
		Stapelgut nicht ordentlich abgesetzt	2-31	
		Stapelgut umgeworfen	31	
		sonstige Fahrfehler	2-31	
Abstellen		Handbremse nicht angezogen	5	
		Gabelzinken nicht auf dem Boden	5	
		Hubgerüst nicht leicht nach vorne geneigt	3	
		Schlüssel nicht abgezogen	10	
		Gasflasche (Notaus) nicht zugedreht (betätigt)	3	

Fehler Gesamt =

Fehlerzahl bitte auf das Dokumentationsblatt übertragen!

Muster